

Taski Sprint Glass J-Flex E3a

Überarbeitet am: 2012-09-12

Version 07

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname: Taski Sprint Glass J-Flex E3a

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Nur für gewerbliche Anwendung.

AISE-P312 - Glasreiniger. Manuelle Anwendung

AISE-P313 - Glasreiniger. Sprüh- und Wischanwendung

Verwendungen, von denen abgeraten wird Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG

Auskunftgebender Bereich

Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0

E-mail: vpr.de@sealedair.com

1.4 Notrufnummer

24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:

Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 90

Für technische Auskünfte bei Produktavarien:

24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,

Tel: 0621- 60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches**

Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien zur Kennzeichnungspflicht gemäß der Richtlinie 1999/45/EG und den entsprechenden nationalen Rechtsvorschriften.

2.2 Kennzeichnungselemente**Weitere Hinweise auf dem Etikett:**

Nach der Anwendung Hände waschen und trocken. Bei länger dauernden Arbeiten, Schutzhandschuhe verwenden.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt. Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT-oder vPvB in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Mischung**

Das Produkt enthält keine als gefährlich eingestufte Stoffe in Konzentrationen, die zur Einstufung berücksichtigt werden müssten.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Einatmen**

Von der Einwirkstelle entfernen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Hautkontakt

Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang. Mit viel Wasser ausspülen. Bei andauernden Reizungen Arzt konsultieren.

Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser abwaschen. Arzt hinzuziehen.

Verschlucken

Material aus dem Mund entfernen. Sofort 1 - 2 Gläser Wasser oder Milch trinken. Beim Verschlucken großer Mengen oder bei Entwicklung von Symptomen, begeben Sie sich in medizinische Behandlung.

Taski Sprint Glass J-Flex E3a

Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen	Bei normalem Gebrauch Reizwirkung oder Gesundheitsgefährdung unwahrscheinlich.
Hautkontakt	Bei normalem Gebrauch Reizwirkung unwahrscheinlich.
Augenkontakt	Bei normalem Gebrauch Reizwirkung unwahrscheinlich.
Verschlucken	Gesundheitsschädliche Wirkung unwahrscheinlich, außer bei Aufnahme hoher Mengen.
Sensibilisierung	Keine bekannten Wirkungen.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Keine speziellen Maßnahmen erforderlich.

6.2 Umweltmassnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl).

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversy empfohlen. Informationen zu allgemeinen Schutz- und Hygienemaßnahmen siehe Unterpunkt 8.2. Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

Brand- und Explosionsverhütung

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume/ -einrichtungen:

In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Zusammenlagerung in Lagerräumen/ -einrichtungen:

In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Im Originalbehälter lagern. Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Taski Sprint Glass J-Flex E3a

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte**Exposition am Menschen**

DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

DNEL Inhalation - berufsmäßiger Anwender (mg/kg KG)

Umweltextposition

Umweltextposition - PNEC

Umweltextposition - PNEC, andauernd

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Berührung mit den Augen vermeiden.

*Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 angegeben sind
Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung.
Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.*

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:

Angemessene technische Kontrollen: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz:**

Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten.

Handschutz:

Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe verwenden

Körperschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Atemschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen

Überwachung der Umweltextposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (%): 5

Angemessene technische Kontrollen: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Persönliche Schutzausrüstung .**Augen-/Gesichtsschutz:**

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Handschutz:

Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe verwenden

Körperschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Atemschutz:

Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen

Überwachung der Umweltextposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: Flüssigkeit

Farbe Klar Blau

Geruch Schwach parfümiert

pH: ≈ 8 (Pur)

Siedepunkt/Siedebereich (°C): Nicht bestimmt

Taski Sprint Glass J-Flex E3a

Flammpunkt (°C):	Nicht zutreffend.
Entzündlichkeit	Nicht entzündlich.
Spezifisches Gewicht:	1.00 g/cm ³ (20°C)
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser	Vollständig mischbar
Explosionsgefahr	Nicht explosiv.
Brandfördernde Eigenschaften:	Nicht brandfördernd.

9.2 Weitere Informationen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Information zu toxikologischen Effekten****Gemische**

Für die Mischung liegen keine Testdaten vor

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität

Akuter oraler Toxizität

Akuter dermaler Toxizität

Akute Inhalationstoxizität

Reiz- und Ätzwirkung

Ergebnis

Augenreiz- / und -ätzwirkung

Reiz- / und Ätzwirkung auf die Atemwege

Sensibilisierung

Sensibilisierung bei Hautkontakt

Sensibilisierung durch Einatmen

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

subchronische dermale Toxizität

subchronische Inhalationstoxizität

Chronische Toxizität

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)

Daten der Mischung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar

Karzinogenität

Mutagenität

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Gemische

Keine Testdaten für das Gemisch verfügbar.

Produktdaten, soweit erforderlich und verfügbar, sind unten aufgeführt.

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Abfallbehandlungsverfahren**

**Abfälle von Restmengen /
ungebrauchten Produkten
Europäischer Abfallkatalog:**

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

20 01 30 - Reinigungsmittel, außer denen in 20 01 29 aufgeführten.

Leere Verpackung**Empfehlung:**

Geeignete Reinigungsmittel

Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

.

ADR, RID, ADN, IMO/IMDG, ICAO/IATA

14.1 UN-Nummer: Kein Gefahrgut

14.2 UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut

14.3 Transportklasse: Kein Gefahrgut

Klasse: -

14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut

14.5 Umweltgefahren: Kein Gefahrgut

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut

14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL 73/78 und IBC Code: Das Produkt wird nicht in Tankwagen transportiert.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004**

anionische Tenside, nichtionische Tenside

< 5%

Duftstoffe, Geraniol, Benzisothiazolinone, Citral, Citronellol

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 12: Nichtbrennbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse: Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung nach VwVwS): wassergefährdende Stoffe

Gisbau Code: GGL10

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

Sicherheitsdatenblatt-Code: MSDS4525 **Version** 07

Überarbeitet am: 2012-09-12

Grund der Überarbeitung:

Insgesamte Ausführung in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang II

Ende des Sicherheitsdatenblatts